Haushaltsrede 2025 **Stand 20.03.25, 13:43 Uhr**

Sitzung des Marktgemeinderates am Dienstag, den 25.03.2025

Sehr geehrter Herr Erster Bürgermeister Gegner,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren und
natürlich der Vertreter der Fürther Nachrichten,

das Jahr 2025 sag ich mal ganz salopp, ist das Jahr der Roßtaler Künstler. Carl Wißmüller der Künstler unserer Weitersdorfer Brücke und unserer Kämmerer Richard Witt haben beide bewiesen, dass sie mit ihrer Arbeit wahre Künstler der Marktgemeinde Roßtal sind.

Richard Witt hat es geschafft, zusammen mit seiner Vertreterin Sandra Stolte, dem tollen Team aus der Kämmerei und dem Marktgemeinderat einen vielleicht, wie wir alle hoffen, genehmigungsfähigen Haushalt aufzustellen.

Nach einem Jahr mit einer noch nie dagewesenen internen Haushaltssperre, ist es uns gelungen ganz ohne erneuter Erhöhung der gemeindlichen Steuern und nochmaliger Erhöhung der Kinderbetreuungskosten auszukommen.

Als dienstältester grüne Marktgemeinderat gebe ich jedoch zu bedenken, dass man nicht ein und die selbe Zitrone jedes Jahr ausquetschen kann.

Sollte man sich für die nächsten Jahre nach der Kommunalwahl 2026 Sorgen machen über die kommunalen Finanzen?
Natürlich nicht!

Mit großen Engagement wird sich unser junger Bundestagsabgeordneter von der Stöckacher Höh daran machen, in Berlin und München darauf hinzuweisen, dass die mit Aufgaben überhäuften und Vorschriften gegängelten Kommunen finanziell am Ende sind.

Die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird dem vorgelegten Haushalt 2025 und seinen Plänen zustimmen.

Dankeschön.

Michael Brak